

# Handlicher Planer fürs ganze Jahr

Veranstaltungskalender für Sennestadt erschienen

■ **Sennestadt** (sik). Fast 40 Seiten stark, gefüllt mit rund 250 Veranstaltungen, das ist der neue Jahreskalender für Sennestadt, der in diesen Tagen in den Haushalten verteilt wird. Zudem liegt er an öffentlichen Stellen wie das Sennestadthaus oder die Stadtteilbibliothek aus.

Mit dem Veranstaltungskalender, der diesmal zum sechsten Mal in einer Auflage von 10.000 Stück herauskommt, werden die Termine im Stadtbezirk über das ganze Jahr hinweg gebündelt, sagte Bezirksvorsteherin Elke Klemens gestern bei der Vorstellung der handlichen Broschüre. „Man sieht mit einem Blick, was hier los ist, und wenn man einen Tag Langeweile hat, kann man schnell nachschauen, wo man hingehen könnte.“

Wie das Titelblatt gestaltet wird, das wird jedes Jahr aufs Neue im Bezirksamt überlegt. „Es ist natürlich immer der Reichowplatz und das Sennestadthaus drauf als Erkennungszeichen“, sagte Bezirksamtschef Detlef Schäffer. Doch beides wird stets anders präsentiert – auch 2009. Bezirksamtsmitarbeiterin Ulrike Volkmer, die maßgeblich an Planung und Organisation beteiligt war, hatte die Idee, die Bilder aus der Ausstellung im Pavillon der Stadtteilmanager zu verwenden. „Und ich war ganz begeistert“, unterstrich Schäffer. Etwa von der unkonventionellen Idee mit der Eistüte im Vordergrund beim Sennestadthausbild oder der Einbin-

dung von dessen Mauerwerk beim Reichowplatzbild. Auch das dritte Foto, das die Plastik „Die Kugel“ zeigt, die vor dem Hans-Ehrenberg-Gymnasium steht, überzeugte den Bezirksamtsleiter. „Eine Kugel, das bedeutet Sport, Spiel, Spaß und Bewegung – und diese macht durch das Glockenspiel auch Musik: Das passt alles sehr gut zum Veranstaltungskalender.“

Die Fotos stammen aus einem Projekt der Comeniuschule zum Stadtumbau West im April 2008 unter Leitung von Marc Wübbenhorst, bei dem 27 Schüler alte, bunte, dunkle und schöne Orte in Sennestadt fotografierten. Die gesamten 52 Bilder sind im Pavillon am Sennestadtring zu sehen. Zwei der jungen Fotografen, Chantal Ranke (Blick auf den Reichowplatz) und Manuel Wegmann (Kugel-Plastik) stellten gestern den Kalender mit vor. Das Bild von der Eistüte im Vordergrund hat Sarah Pauls gemacht.

Trotz aller planerischen Sorgfalt kann sich im Laufe des Jahres immer noch etwas ändern. Termine werden verschoben, fallen aus, Inhalte ändern sich. Das mussten die Organisatoren gleich nach dem Druck des Programms erfahren: So werden die Radrennen beim Sennestadtfest noch aufgelistet, obwohl sie dieses Jahr aufgrund terminlicher Probleme ausfallen. „Aber nächstes Jahr“, versprach Ulrich Klemens vom Sennestadtverein, „wird es sie wieder geben“.



**Termine und Veranstaltungen:** Eine große Eistüte wie diese gehört neben dem Sennestadthaus zu den motivischen Blickfängen auf dem Titel des neuen Stadtteilprogramms, das Elke Klemens (v. l.), Marc Wübbenhorst, Chantal Ranke (14), Manuel Wegmann (13) und Detlef Schäffer gestern vorstellten.

FOTO: SILKE KRÖGER